

Presse-Information

29. November 2022

Hamburger Hochbahn AG

Saskia Huhsfeldt

Pressereferentin

Büro: 040/3288-50 36

Mobil: 0176 3186-04 49

presse@hochbahn.de

Busse statt Bahnen auf U1-Teilstrecke

- **3. und 4. Dezember: Sperrung zwischen Ohlsdorf und Lattenkamp**
- **Grund: Bauvorbereitende Arbeiten für Hamburgs neue U5**

Am Samstag und Sonntag (3. und 4. Dezember) fahren in der Zeit von 8 bis 20 Uhr zwischen den U1-Haltestellen Ohlsdorf und Lattenkamp Busse statt Bahnen. Grund hierfür sind notwendige Bauvorbereitungen (Fällarbeiten) für die neue Hamburger U-Bahn-Linie U5.

Die HOCHBAHN richtet einen Ersatzverkehr mit Bussen auf dem betroffenen U1-Streckenabschnitt ein. Die Fahrzeit kann sich – je nach Verkehrslage – um bis zu 20 Minuten verschieben.

Die Arbeiten finden an einem Wochenende statt, um die Einschränkungen für Fahrgäste zu minimieren. Fahrgäste sollten vor Ort die Aushänge sowie die Durchsagen beachten und können sich auf hvv.de oder in der hvv-App vor Antritt der Fahrt informieren.

Aktueller Stand zur neuen U5:

Für den ersten Abschnitt der neuen U-Bahn-Linie U5 von Bramfeld bis in die City Nord laufen aktuell die Leitungsverlegungen als vorbereitende Arbeiten für den Bau des Tunnels und der Haltestellen. Der Probetrieb auf dem ersten Abschnitt ist für Ende 2027 geplant.

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter hochbahn.de und dialog.hochbahn.de
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [Telegram](https://www.telegram.com)

Mit der U5 bekommt die Hansestadt Hamburg auf rund 24 Kilometern die erste vollautomatische U-Bahn. Sie bietet Fahrgästen künftig einen Mobilitätskomfort auf höchstem Niveau: besonders leistungsfähig, mit flexiblen Zugängen und einer Taktfolge von bis zu 90 Sekunden. Betrieben mit 100 Prozent Ökostrom bietet sie künftig 180 000 Hamburgerinnen und Hamburgern einen fußläufigen Zugang zum U-Bahn-System. Rund 270 000 Fahrgäste werden die neue U-Bahn-Linie täglich nutzen und damit im Jahr rund 105 Millionen Pkw-Kilometer einsparen.

Für Rückfragen:

zur U1-Sperrung

Saskia Huhsfeldt (HOCHBAHN)

saskia.huhsfeldt@hochbahn.de – 0176 3186 0449

zur U5

Pia Seidel (U5 GmbH)

pia.seidel@hochbahn.de – 0178 628 2663